









Via Claudia Augusta – auf Römerspuren rollen

Ö1-KULTUR-RADREISE von AUGSBURG nach TRIENT oder VERONA





Alpine Kulissen, kristallklare Wasserläufe, schmucke Weingärten, dazwischen Blicke in die Römerzeit – auf einen Original-Meilenstein in Bozen oder die unterirdische Stadt Tridentum in Trient: Sie radeln, wo vor 2.000 Jahren eine Ingenieursmeisterleistung von einem Weg verlief.

Streckenabschnitt und sportliches Niveau wählen Sie selbst.


Highlights

-  Römisches Museum im Zeughaus Augsburg
-  Fuggerhaus und Fuggerei, Augsburg
-  Historische Augsburger Wasserwirtschaft (Unesco Weltkulturerbe)
-  König Ludwig's Schlösser Neuschwanstein und Hohenschwangau, Füssen
-  Kirchturm Alt Graun (14. Jhd.) im Reschensee
-  Originaler Meilenstein von Rabland, Stadtmuseum Bozen
-  Tridentum. Die unterirdische römische Stadt - S.A.S.S., Trento
-  Ponte Pietra, Archäologisches Museum im Römischen Theater, Verona

Streckencharakteristik

-  Routenführung auf größtenteils asphaltierten Rad- und Wirtschaftswegen sowie wenig befahrenen Nebenstraßen und Ortsdurchfahrten, einzelne Abschnitte auf Schotterbelag
-  Transfer über den Fernpass (Reutte - Fernsteinsee)
-  Transfer für den größten Anstieg auf den Reschenpass (Landeck - Nauders)
-  Ab dem Reschensee bis Meran folgen einige längere bergab Passagen






Schwierigkeitsgrad

Touringfahrrad 

Pedelec/E-Bike 

Geeignet für Familien mit Kindern ab einem Alter von ca. 12 Jahren – entsprechende Radfahrbegeisterung vorausgesetzt

Anreisetermine | Reisedauer | Reiseart

-  Jeden Samstag zwischen 1. Mai und 25. September 2026
-  10 | 12 Tage | 9 | 11 Nächte (inkl. An- und Abreisetag)
-  Streckentour - ca. 430 | 505 Rad-Kilometer
-  Individuelle Radreise
-  Ab 2 Personen (Alleinreisende gerne auf Anfrage)

Reiseverlauf

1. Tag: Individuelle Anreise nach Augsburg

Zu Gast in der römischen Provinzhauptstadt ‚Augusta Vindelicorum‘. Entdecken Sie Augsburg mit seiner hochwertigen Ausstellung zur römischen Besiedelung „Augsburg in Kisten“ und flanieren Sie entlang der originellen Wasserkanäle, welche der Stadt das Zertifikat des UNESCO-Weltkulturerbes eingebracht haben.

2. Tag: Augsburg – Landsberg am Lech (ca. 50 km)

Das Naturparadies Lechtalheiden zwischen Augsburg und Landsberg präsentiert sich als letztes Refugium seltener Tiere und Pflanzen und gilt als eine der artenreichsten Landschaften in Mitteleuropa. Die Geschichte der Stadt Landsberg wiederum ist eng verknüpft mit dem Salzhandel. Entlang der hübschen Lech-Promenade laden gemütliche Restaurants und Cafés zum Verweilen ein - die mächtige Staustufe südlich der Stadt ist allemal ein Hingucker.

3. Tag: Landsberg am Lech – Region Schongau (ca. 45 km)

Am Horizont schimmert bereits die Silhouette der nahenden Alpen. Sattes Grün überzieht die hügelige Kulturlandschaft der Region Pfaffenwinkel - dem wasserreichen Herzstück Bayerns - und unzählige Kirchturmspitzen ragen um die Wette gegen den Himmel. Ein Seitschwenk in die Ortschaft Epfach lohnt, um die römische Siedlung Abodiacum besichtigen zu können. Die mittelalterliche Stadt Schongau punktet mit ihrer beinahe vollständig erhaltenen Stadtmauer.

4. Tag: Region Schongau – Füssen/Schwangau (ca. 40 km)

Der Radweg folgt weiter den welligen Lechtterrassen und Sie radeln entlang dem Lech bis Sie an den Forggensee gelangen, an dessen Untergrund die antike Trassenführung der Via Claudia Augusta verläuft. In sicherer Anhöhe grüßen schon die berühmten Schlösser König Ludwigs von der Ferne und laden auf einen Rundgang in ihre fürstlichen Gemächer. Das Hohe Schloss - ein stattliches Burgeschloss - thront auf einem Felsvorsprung oberhalb der Stadt Füssen, welche sich an seine schroffe Flanke schmiegt und mit ihren hübschen Gassen und gemütlichen Plätzen eindeutig ein touristisches Highlight darstellt.

5. Tag: Füssen/Schwangau – Imst (ca. 40 km | ohne Transfer ca. 70 km)

Vom bayerischen Alpenvorland aus führt Ihr heutiger Radtag über die Grenze nach Österreich. Ausgeprägte Schotterbänke mit türkis schimmernden Flussfurchen konkurrieren in dieser Zone mit dem Massiv des angrenzenden Wettersteingebirges und lassen die Landesgrenzen förmlich in diesem Wildflussrefugium verschwimmen. Ab Reutte folgt der organisierte Transfer bis Schloss Fernstein. Weiter folgt der Radweg der ursprünglichen Römerstraße Via Claudia Augusta durch die Gemeinde Nassereith. Im Gurgltal zieren unzählige Heustadl die satten Wiesen und begleiten Sie bis zu Ihrem Etappenort Imst. Ein ‚bieriges‘ Erlebnis erwartet Sie auf Schloss Starkenberg mit seiner traditionsreichen Privatbrauerei.

6. Tag: Imst – Ferienregion Reschensee & Obervinschgau (ca. 55 km | ohne Transfer ca. 105 km)

Die Via Claudia Augusta folgt bis Landeck weiterhin dem Inn flussaufwärts, von wo aus Sie der organisierte Transfer nach Nauders bringt. Ab dem Reschenpass passieren Sie die Grenze nach Italien und haben somit den Alpenhauptkamm überschritten. Ein hübsches Bergpanorama umgibt den Reschenstausee, der mit einem der bekanntesten Fotomotive Südtirols, dem emporragenden Kirchturms des gefluteten Dorfes Altgraun, in undurchdringlichem Türkis den Talboden füllt. Genießen Sie den ersten Abend in Südtirol mit kulinarischen Schmankerln in einer der gepflegten Ortschaften des Oberen Vinschgaus.

7. Tag: Ferienregion Reschensee & Obervinschgau – Meran (ca. 65 km)

Die heutige Tagesetappe führt Sie entlang des Etsch-Flusses durch den gesamten Vinschgau bis ins Burggrafenamt nach Meran. Der Blick vom Oberen Vinschgau aus offenbart ein erhabenes Bergpanorama auf die aufragenden Dreitausender der Ortlergruppe. Ausgedehnte Obstkulturen gedeihen am fruchtbaren Talboden, Weingärten ranken weit hinauf in die sonnenverwöhnte Südflanke der Ötztaler Alpen. In Rabland beim Restaurant Hanswirt befindet sich auch noch ein beeindruckendes Monument der Via Claudia

Augusta. In der Kurstadt Meran entspannen Sie bei einem abendlichen Rundgang an der Passerpromenade inmitten einer subtropischen Pflanzenwelt.

8. Tag: Meran – Ferienregion Castelfeder (ca. 50 km)

Kultur pur. Zur lieblichen Landschaft im Verlauf des Etschtales können Sie die kulturellen Sehenswürdigkeiten wie reife Früchte nach Lust und Laune genießen. Die Kirche zu Niederlana beherbergt den berühmten Schnatterpeckaltar, in Terlan - bekannt für das Terlaner Weinfest - ragt der höchste Kirchturm Südtirols über dem Dorfplatz, das Schloss Sigmundskron thront auf einem Felsvorsprung am Stadtrand von Bozen und gewährt mit seinem Messner-Mountain-Museum tiefe Einblicke in das bewegte Bergsteigerleben Reinhold Messners. Über die Südtiroler Weinstraße mit dem idyllisch gelegenen Kalterer See erreichen Sie die Weinbauregion Castelfeder.

9. Tag: Ferienregion Castelfeder – Trient (ca. 50 km)

Wohin Sie den Blick auch wenden, das Südtiroler Unterland verbreitet mit seinen Obsthainen, Zypressen, satten Oleanderbüschen und verstreut liegenden Höfen inmitten großzügiger Weingärten ein unvergleichlich harmonisches Flair. Zu beiden Seiten zieren großzügig angelegte Burganlagen die Hochplateaus und lassen die Bedeutung des historischen Trentino und seiner Hauptstadt Trient erahnen. Genießen Sie diese lebendige Metropole, dessen Zentrum einem offenen Geschichtsbuch gleicht.

10. Tag: Individuelle Heimreise oder Verlängerung

10. Tag: Trient – Belluno Veronese und Umgebung (ca. 55 km)

An Kanälen des Etsch Flusses führt der Weg heute sehr angenehm über Städtchen wie Rovereto und Pilcante bis Avio oder in die kleine Ortschaft Belluno Veronese. Hier – so sagen Feinschmecker – wird seit dem 15. Jahrhundert der edelste Tropfen Wein ganz Italiens angebaut. Obwohl diese Region weniger als 10 Kilometer Luftlinie vom Gardasee entfernt liegt, bleibt hier das touristische Treiben größtenteils aus. Genießen Sie die beschauliche Ruhe Ihres Etappenortes bei einem guten Glas Wein.

11. Tag: Belluno Veronese und Umgebung – Verona (ca. 50 km)

Verona quasi schon vor Augen führt Sie die Route in das Veronesen Umland von wo aus Sie fantastische Ausblicke auf die liebliche Weinbauregion genießen. Entlang der Etsch-Kanäle führt Sie der Radweg direkt ins Zentrum von Verona. Viel Vergnügen beim Flanieren, Entdecken, in der Arena oder einfach beim Genießen ...

12. Tag: Individuelle Heimreise oder Verlängerung

Inkludierte Leistungen | Preise pro Person | Extras

Inkludierte Leistungen

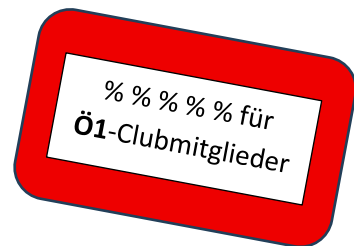
- ✓ Unterkünfte in sorgfältig ausgewählten Hotels der 3-Sterne Kategorie *
- ✓ 9 (bis Trient) bzw. 11 (bis Verona) Übernachtungen mit reichhaltigem Frühstücksbuffet
- ✓ Gepäcktransport von Unterkunft zu Unterkunft
- ✓ Shuttletransfer über Fern- und Reschenpass
- ✓ Ausführliche Reiseunterlagen | INNTOUR NavigationsApp | GPS Daten via NavigationsApp verfügbar
- ✓ Service-Telefon täglich zwischen 8:30 und 19:00 Uhr

Pauschal-Radreise AUGSBURG - TRIENT

- Grundpreis im Doppelzimmer (bei Anreise ab 1. Mai)	pro Person Euro 1.499,00
- Grundpreis im Doppelzimmer (bei Anreise ab 15. Mai)	Euro 1.579,00
- Grundpreis im Doppelzimmer (bei Anreise ab 15. Juli)	Euro 1.629,00
- Aufpreis Einzelzimmer	Euro 449,00

Extras

- Miete Touringfahrrad classic	pro Person Euro 105,00
- Miete Touringfahrrad superior	Euro 185,00
- Miete Pedelec/E-Bike	Euro 260,00
- Zusatznacht in Augsburg im DZ/ÜF	Euro 89,00
- Zusatznacht in Augsburg im EZ/ÜF	Euro 128,00
- Zusatznacht in Trient im DZ/ÜF	Euro 95,00
- Zusatznacht in Trient im EZ/ÜF	Euro 142,00
- Rücktransfer inkl. Fahrrad (Di, Do, So)	Euro 230,00



Pauschal-Radreise AUGSBURG - VERONA

- Grundpreis im Doppelzimmer (bei Anreise ab 1. Mai)	pro Person Euro 1.869,00
- Grundpreis im Doppelzimmer (bei Anreise ab 15. Mai)	Euro 1.939,00
- Grundpreis im Doppelzimmer (bei Anreise ab 15. Juli)	Euro 1.999,00
- Aufpreis Einzelzimmer	Euro 535,00

Extras

- Miete Touringfahrrad classic	pro Person Euro 120,00
- Miete Touringfahrrad superior	Euro 205,00
- Miete Pedelec/E-Bike	Euro 310,00
- Zusatznacht in Augsburg im DZ/ÜF	Euro 89,00
- Zusatznacht in Augsburg im EZ/ÜF	Euro 128,00
- Zusatznacht in Verona im DZ/ÜF	Euro 99,00
- Zusatznacht in Verona im EZ/ÜF	Euro 139,00
- Rücktransfer inkl. Fahrrad (Di, Do, So)	Euro 290,00



- * Örtlich variierende Abgaben (Ortstaxe etc.) - sofern fällig - sind im Reisepreis nicht inkludiert; zahlbar vor Ort
- * Restaurant-Empfehlungen zum Abendessen in allen Etappenorten finden Sie nach erfolgter Buchung in der Reiseinformation